



Datenschutzerklärung

Allgemeiner Hinweis und Pflichtinformationen

Mit dieser Datenschutzerklärung klärt Sie die Privilegierte Hauptschützen-Gesellschaft Nürnberg * Gegr. 1429 (HSG) über die Art, den Umfang und Zweck der Verarbeitung von personenbezogenen Daten in unserem Onlineangebot und der mit ihm verbundenen Webseiten, Funktionen und Inhalte sowie ggf. externen Onlinepräsenzen auf.

Die Nutzung unseres Angebots, insbesondere der Webseite, ist zumeist ohne eine Angabe von personenbezogenen Daten möglich. Für die Nutzung einzelner Dienste können sich hierfür abweichende Regelungen ergeben, die in diesem Falle nachstehend gesondert erläutert werden. Ihre personenbezogenen Daten (z.B. Name, Anschrift, E-Mail, Telefonnummer, o.ä.) werden von uns nur gemäß den Bestimmungen des deutschen Datenschutzrechts verarbeitet. Daten sind dann personenbezogen, wenn sie eindeutig einer bestimmten natürlichen Person zugeordnet werden können. Nachstehende Regelungen informieren Sie insoweit über die Art, den Umfang und Zweck der Erhebung, die Nutzung und die Verarbeitung von personenbezogenen Daten durch die HSG.

Es gelten die Vorschriften des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und ggf. des Telekommunikation-Telemedien-Datenschutzgesetzes (TTDSG).

Wir weisen darauf hin, dass die internetbasierte Datenübertragung Sicherheitslücken aufweisen kann, ein lückenloser Schutz ist uns insofern unmöglich.

Benennung des Verantwortlichen:

Datenschutzrechtlich verantwortlich ist:

Privilegierte Hauptschützen-Gesellschaft Nürnberg * Gegr. 1429
Werner Altmann (1. Schützenmeister)
Günthersbühler Straße 145
90491 Nürnberg
Tel.: (0911) 59 29 63

Der Verantwortliche entscheidet allein oder gemeinsam mit anderen über die Zwecke, Art, Umfang und Mittel der Verarbeitung von personenbezogenen Daten (z.B. Namen, Kontaktdaten etc).

Datenschutzbeauftragter

Es wurde kein Datenschutzbeauftragter bestellt. Recht auf Beschwerde bei der zuständigen Aufsichtsbehörde. Als Betroffener steht Ihnen im Falle eines datenschutzrechtlichen Verstoßes ein Beschwerderecht bei der zuständigen Aufsichtsbehörde zu.

Zuständige Aufsichtsbehörde:

Der Bayerische Landesbeauftragte für den Datenschutz (BayLfD)
Prof. Dr. Thomas Petri
Wagmüllerstraße 18
80538 München
poststelle@datenschutz-bayern.de
<https://www.datenschutz-bayern.de>

Widerruf Ihrer Einwilligung zur Datenverarbeitung

Einige Datenverarbeitungsvorgänge sind ggf. nur mit Ihrer ausdrücklichen Einwilligung möglich. Ein Widerruf Ihrer bereits erteilten Einwilligung ist jederzeit für die Zukunft möglich. Für den Widerruf genügt eine formlose Mitteilung per E-Mail, z.B. an 'phsg at online.de'. Die Rechtmäßigkeit, der bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung bleibt vom Widerruf unberührt.

Recht auf Datenübertragbarkeit

Ihnen steht das Recht zu, Daten, die wir auf Grundlage Ihrer Einwilligung oder in Erfüllung (Begründung, Durchführung und Beendigung) eines Vertrags oder berechtigten Vereinsinteressen automatisiert verarbeiten, an sich oder an Dritte aushändigen zu lassen. Die Bereitstellung erfolgt in einem maschinenlesbaren Format. Sofern Sie die direkte Übertragung der Daten an einen anderen Verantwortlichen verlangen, erfolgt dies nur, soweit es technisch machbar ist.

Recht auf Auskunft, Berichtigung, Sperrung, Löschung, Widerruf. Sie haben jederzeit im Rahmen der geltenden gesetzlichen Bestimmungen das Recht auf unentgeltliche Auskunft über Ihre gespeicherten personenbezogenen Daten, Herkunft der Daten, deren Empfänger und den Zweck der Datenverarbeitung. Sie können sich ferner bei Fragen zur Erhebung, Verarbeitung oder Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten und deren Berichtigung, Sperrung, Löschung oder einem Widerruf einer erteilten Einwilligung unentgeltlich an uns wenden. Wir weisen darauf hin, dass Ihnen ein Recht auf Berichtigung falscher Daten oder Löschung personenbezogener Daten zusteht, sollte diesem Anspruch keine gesetzliche Aufbewahrungspflicht entgegenstehen.

Diesbezüglich und auch zu weiteren Fragen zum Thema personenbezogene Daten können Sie sich jederzeit über die im Impressum aufgeführten Kontaktmöglichkeiten an uns wenden.

Serverdaten/Server-Log-Dateien

In Server-Log-Dateien erhebt und speichert der Provider der Website aus technischen Gründen Daten, die Ihr Browser automatisch an den Provider übermittelt (sogenannte Serverlogdateien). Dies sind:

- Browsertyp und Browserversion
- Verwendetes Betriebssystem
- Webseite, von der aus Sie uns besuchen (Referrer URL)
- Webseite, die Sie besuchen
- Hostname des zugreifenden Rechners
- Datum und Uhrzeit Ihres Zugriffs
- Ihre Internet Protokoll Adresse (IP-Adresse)

Diese Daten werden getrennt von Ihren eventuell angegebenen personenbezogenen Daten gespeichert und lassen so keine Rückschlüsse auf eine bestimmte Person zu. Sie werden ausdrücklich zu sicherheitstechnischen Zwecken verarbeitet.

Wahrnehmung von Aufgaben nach Satzung der HSG 1429 Nürnberg

Wir verarbeiten die Daten unserer Mitglieder, Unterstützer, Interessenten, Geschäftspartner oder sonstiger Personen (Zusammenfassend "Betroffene"), wenn wir mit ihnen in einem Mitgliedschafts- oder sonstigem geschäftlichen Verhältnis stehen und unsere Aufgaben wahrnehmen, sowie Empfänger von Leistungen und Zuwendungen sind. Im Übrigen verarbeiten wir die Daten Betroffener auf Grundlage unserer berechtigten Interessen, z.B. wenn es sich um administrative Aufgaben oder Öffentlichkeitsarbeit handelt.

Die hierbei verarbeiteten Daten, die Art, der Umfang und der Zweck und die Erforderlichkeit ihrer Verarbeitung, bestimmen sich nach dem zugrundeliegenden Mitgliedschafts- oder Vertragsverhältnis, aus dem sich auch die Erforderlichkeit etwaiger Datenangaben ergeben.

Wir löschen Daten, die zur Erbringung unserer satzungs- und geschäftsmäßigen Zwecke nicht mehr erforderlich sind. Dies bestimmt sich entsprechend der jeweiligen Aufgaben und vertraglichen Beziehungen. Wir bewahren die Daten so lange auf, wie sie zur Geschäftsabwicklung, als auch im Hinblick auf etwaige Gewährleistungs- oder Haftungspflichten auf Grundlage unseres berechtigten Interesses an deren Regelung relevant sein können. Die Erforderlichkeit der Aufbewahrung der Daten wird regelmäßig überprüft; im Übrigen gelten die gesetzlichen Aufbewahrungspflichten.

- **Verarbeitete Datenarten:** Bestandsdaten (z.B. Namen, Adressen), Zahlungsdaten (z.B. Bankverbindungen, Rechnungen, Zahlungshistorie), Kontaktdaten (z.B. E-Mail, Telefonnummern), Vertragsdaten (z.B. Vertragsgegenstand, Laufzeit).
- **Betroffene Personen:** Nutzer (z.B. Webseitenbesucher, Nutzer von Onlinediensten), Mitglieder, Geschäfts- und Vertragspartner.
- **Zwecke der Verarbeitung:** Erbringung vertraglicher Leistungen im Rahmen der Mitgliedschaft, Kontaktanfragen und Kommunikation, Verwaltung und Beantwortung von Anfragen.
- **Rechtsgrundlagen:** Vertragserfüllung und vorvertragliche Anfragen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b. DSGVO), Berechtigte Interessen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f. DSGVO).

Erbringung satzungsmäßiger Leistungen

Zur Erfüllung der satzungsmäßigen Verbandszwecke und Serviceleistungen erheben und verarbeiten wir gem. Art. 6 Abs. Nummer 1 Buchstabe b DSGVO

• Bestandsdaten, wie Namen, Geburtsdaten, Vereinsdaten, • Kontaktdaten, wie Adressen, E-Mail-Adressen, Telefonnummern, • Mitgliedschaftsdaten, wie Beitritt, Austritt, Mitgliedsverein, Ausschluss, • Waffenrechtliche Daten wie Erlaubnisse und Erlaubnisvoraussetzungen, • Vertragsdaten, in Anspruch genommene Leistungen, Zahlungsinformationen, • Ergebnislisten, Platzierungen, Wettbewerbserfolge.

Die Löschung der Daten erfolgt nach Ablauf gesetzlicher Fristen bzw. nach Zweckerreichung unter Berücksichtigung der waffenrechtlichen Vorgaben und Erfordernisse, sowie der Nachvollziehbarkeit von Mitgliederbewegungen.

Veröffentlichte Daten

Auf der Internetseite oder im Schützenhaus können folgende Daten von Funktionsträgern, ehrenamtlichen Mitarbeitern, Mitgliedern der Gesellschaft und Teilnehmern von sportlichen Wettbewerben veröffentlicht werden:

- Bestandsdaten, wie Namen, Vereinsdaten
- Inhaltsdaten, wie Texteingaben, Fotografien, Videos
- Ergebnislisten, Platzierungen, Wettbewerbserfolge, Dies erfolgt zu folgenden Zwecken:
- Außendarstellung der Gesellschaft
- gesellschaftsinterne Kommunikation
- Erfüllung des Onlineangebots der HSG
- Informationen über Wettkampfergebnisse
- Informationen über Erfolge der HSG

Speicherdauer von Ergebnislisten und Erfolgen

Ergebnislisten werden für die Dauer von 5 Jahren gespeichert, denn bei der Beantragung von Bedürfnisbescheinigungen sind Nachweise über die Teilnahme an Meisterschaften im aktuellen und in den vorangegangenen 2 Sportjahren beizulegen. Die Speicherung erfolgt auf der Grundlage des Art. 6 Abs. Nummer 1 Buchstabe b DSGVO, der die Verarbeitung von Daten zur Erfüllung eines Vertrags oder vorvertraglicher Maßnahmen gestattet.

Videoüberwachung in den Räumlichkeiten und Schießständen der HSG Nürnberg

Die Schießstände der HSG werden an mehreren Tagen pro Woche sowohl von eigenen Mitgliedern als auch von Vereinen und Behörden im Mietverhältnis gemäß eines Belegungsplanes abwechselnd genutzt.

Sowohl die HSG selbst als auch ihre Mieter, sind gesetzlich verpflichtet eine Schießaufsicht zu stellen, die den ordnungsgemäßen Betrieb im Auftrag des Vereines bzw. des jeweiligen Vorstandes gewährleistet. Dazu gehört neben der Überwachung der Schießsicherheit auch die Einhaltung der Schießstandsregeln bzgl. zulässiger Waffen und Munition, zulässigen Übungen. Da Aufgrund der hohen Nutzung der Anlage und ggf. damit einhergehenden Beschädigungen nicht zweifelsfrei einem Verursacher zugeordnet werden können, wurde eine Videoüberwachung als kleinstes verfügbares Mittel festgelegt. Übergaben zwischen den einzelnen Mietern sind durch die unregelmäßigen Nutzungstage und kurzfristigen Zwischennutzungen nicht möglich.

Es sind sowohl die Kurwaffen-Schießstände als auch die Langwaffenbahnen mit den zugehörigen Räumen der Schießstand-Aufsicht durch Video-Kameras überwacht. Diese befinden sich als Dom-Kameras oder in eine bestimmte Richtung fixierten Kameras sichtbar an den Decken bzw. Wänden und übertragen die Aufnahme auf ein zentrales Speichersystem in einen anderen gesicherten Raum. Die Kameras sind in Ihrem Aufnahmewinkel so weit eingeschränkt, dass sich nur die tatsächlich nötigen Bereiche im Aufnahmefeld befinden. Die Aufnahmebereiche, -winkel sind nicht variabel und durch die Installation fest definiert.

Der Einsatz der Videoüberwachung wird erstmalig beim Betreten des nicht für den öffentlichen Verkehr (z. B. Gäste des Restaurantbetriebes) bestimmten Bereiches angezeigt. Hier befindet sich auf der Tür/dem Tor mit dem Piktogramm „Videoaufnahme“ ein Hinweisschild (Beschreibung siehe nachfolgend). Die Bereiche ab der ersten Tür sind nicht

öffentlich, sondern ausschließlich für Schützen der HSG, seiner Mietvereine und Gastschützen bei Wettkämpfen bestimmt.

Alle Hinweisschilder sind im üblichen Sichtfeld (Sichthöhe und Richtung) einer Person angebracht und mit einem gängigen Piktogramm für Videoüberwachung versehen. Neben einer kurzen Beschreibung finden sich darauf Angaben zu Verantwortlichen, Speicherfristen und der Rechtsgrundlage sowie ein Link auf weiterführende Informationen auf der Webseite der HSG. Die Schilder sind im Format A4 gehalten und in einfacher Schrift verfasst.

Die HSG als Verantwortliche i. S. d. DSGVO betreibt die Anlage im berechtigten Interesse der Sicherung ihres Eigentums gegen Schäden durch unsachgemäße Nutzung und Beschädigung durch Fehlschüsse, die nicht gemeldet werden und deren Beseitigungskosten an ihr verbleiben (Art. 6 Abs. Nummer 1 Buchstabe f DSGVO).

Darüber hinaus hat der Verein als Betreiber sicherzustellen, dass die Anlage nur mit den dafür zugelassenen Waffen und Munition benutzt wird, welche sich aus dem Waffengesetz und der Schießstandzulassung ergeben (Art. 6 Abs. Nummer 1 Buchstabe c DSGVO).

Da die Nichteinhaltung der gesetzlichen/rechtlichen Vorgaben aus Waffengesetz, Allgemeiner Waffen-Verordnung und Schießstands-Richtlinien (z. B. unzulässige Waffen oder Geschosse, unzulässige Übungen) zu einem Erlöschen der Betriebserlaubnis des Schießstandes führen kann und Beschädigungen der Anlage durch Umlage auf die Mietkosten gedeckt werden, muss eine Überwachung der Anlage auch im Interesse unserer Untermieter und aller Vereinsmitglieder (Betroffene) gesehen werden. Es kam zudem zu Einschüssen in unmittelbarer räumlicher Nähe zum Schützenstand. Hier gilt es die Ursache bzw. die verursachenden Schützen aus Sicherheitsgründen zu identifizieren, um zukünftig derartige Fälle möglichst zu vermeiden.

Datenschutzerklärung aktualisiert zum 01. März 2023